



# PASSWORT

<b>EINFÜHRUNG .....</b>	<b>3</b>
<b>ERSTER START .....</b>	<b>3</b>
<b>PASSWÖRTER VERGEBEN .....</b>	<b>4</b>
<b>MENÜ-PUNKTE SCHÜTZEN .....</b>	<b>6</b>
<b>HÄNDLER-ZUGANG .....</b>	<b>7</b>

## Einführung

Anhand von fünf Passwort-Ebenen können in der KAKOM<sup>®</sup>-Oberfläche Menü-Punkte für bestimmte Benutzer ausgeblendet werden.

Das ermöglicht es dediziert, den Mitarbeitern, die mit KAKOM<sup>®</sup> arbeiten sollen, Einblick in gewisse Daten ( z.B. Umsatzdaten ) zu unterbinden.

## Erster Start

Sobald das Modul Passwort freigeschaltet ist, muss beim ersten Start der KAKOM<sup>®</sup> für Windows<sup>®</sup> - Oberfläche ein Passwort eingegeben werden (Abbildung 1).

Standardmäßig sind die Passwörter **nicht** leer.

Jede der fünf Passwort-Ebenen besitzt beim ersten Start ein eindeutiges Standard-Passwort :

Passwort-Ebene	Passwort
1	1
2	2
3	3
4	4
5	5



ABBILDUNG 1

Am sinnvollsten ist anfangs eine Anmeldung mit dem ersten Passwort auf Passwort-Ebene 1, da diese Passwort-Ebene einem Administrator-Zugang entspricht, d.h. es können für diese Ebene keine Menü-Punkte ausgeblendet werden.

## Passwörter vergeben

Nach erfolgter Anmeldung können jetzt die Passwörter unter dem Menü-Punkt Stammdaten > Passwort > Passwörter individuell eingestellt werden (Abbildung 2).

	Passwort	Information für Passwort	Verfügbare Kassen
Passwort 1	XXXXXXXXXX		Keine Einschränkungen
Passwort 2	XXXXXXXXXX	Zugang für Frau Wuttke	1,2,3
Passwort 3	XXXXXXXXXX		Keine Einschränkungen
Passwort 4	XXXXXXXXXX		Keine Einschränkungen
Passwort 5	XXXXXXXXXX		Keine Einschränkungen

Anzahl von Login Passwörtern:

Kassen edit. PwD editieren OK Abbrechen

ABBILDUNG 2

Dabei sind folgende Einschränkungen bezüglich der Passwörter zu beachten :

- Es können nur die Buchstaben A bis Z und die Zahlen 0 bis 9 eingegeben werden.
- Groß- & Kleinschreibung wird nicht berücksichtigt.
- Es werden max. die ersten 15 Stellen des Passworts gespeichert.
- Jedes Passwort darf nur einmal vergeben werden.
- Das Passwort wird in einer Einweg-Verschlüsselung abgelegt, d.h. das Passwort kann an keiner Stelle im Programm in Klarschrift gelesen werden.

Zusätzlich zum eigentlichen Passwort, kann zur Orientierung ein Informationstext hinterlegt werden, der z.B. beschreibt, wer diese Passwort-Ebene benutzen soll.



**Bitte merken bzw. notieren Sie sich die eingegebenen Passwörter genau, da ein Entschlüsseln der Passwörter nicht möglich ist!**



Ferner können für jede einzelne Passwort-Ebene die sichtbaren Kassen angepasst werden: Die Schaltfläche „Kassen edit.“ öffnet ein weiteres Fenster, in dem die einzelnen Kassen ausgewählt werden können, auf die diese Passwort-Ebene Zugriff haben soll ( Abbildung 3 ).

Sind hier keine Kassen selektiert, besteht automatisch Zugriff auf alle Kassen. In unten gezeigtem Beispiel hat Frau Wuttke sowohl in der Kassen-Programmierung als auch in den Verkaufsberichten nur Zugriff auf die Kassen 1, 2 & 3.

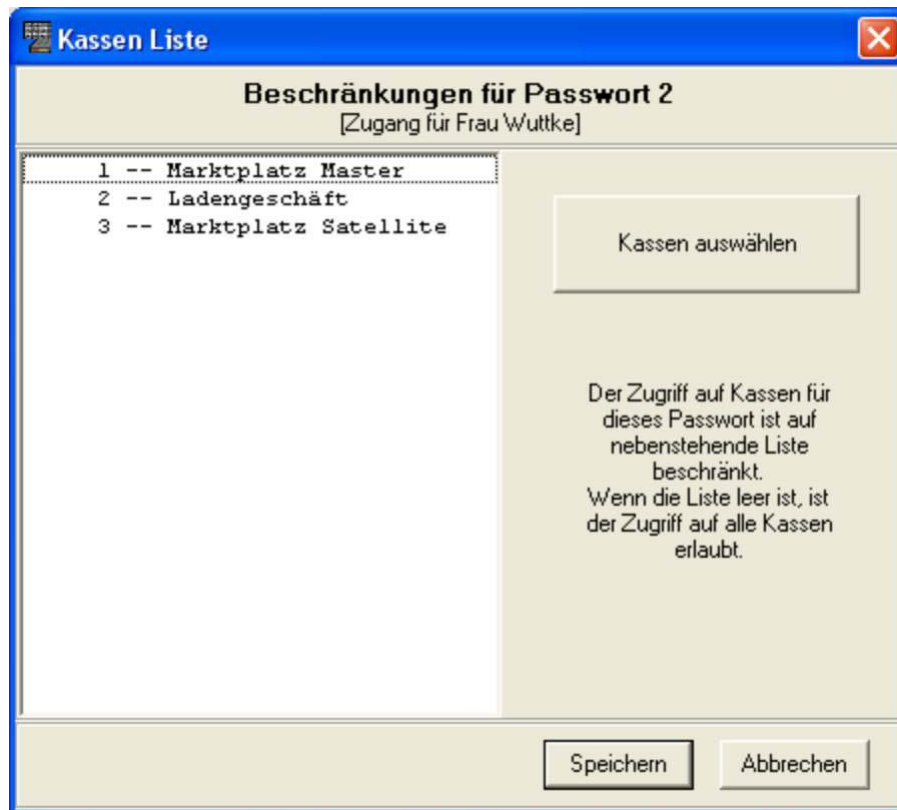


ABBILDUNG 3

## Menü-Punkte schützen

Wenn Sie die Passwörter Ihren Wünschen nach geändert haben, können Sie jetzt die einzelnen Passwort-Ebenen konfigurieren :

Unter dem Menü-Punkt Stammdaten > Passwort > Menü-Punkte schützen rufen Sie die Bearbeitungsmaske auf (Abbildung 4).

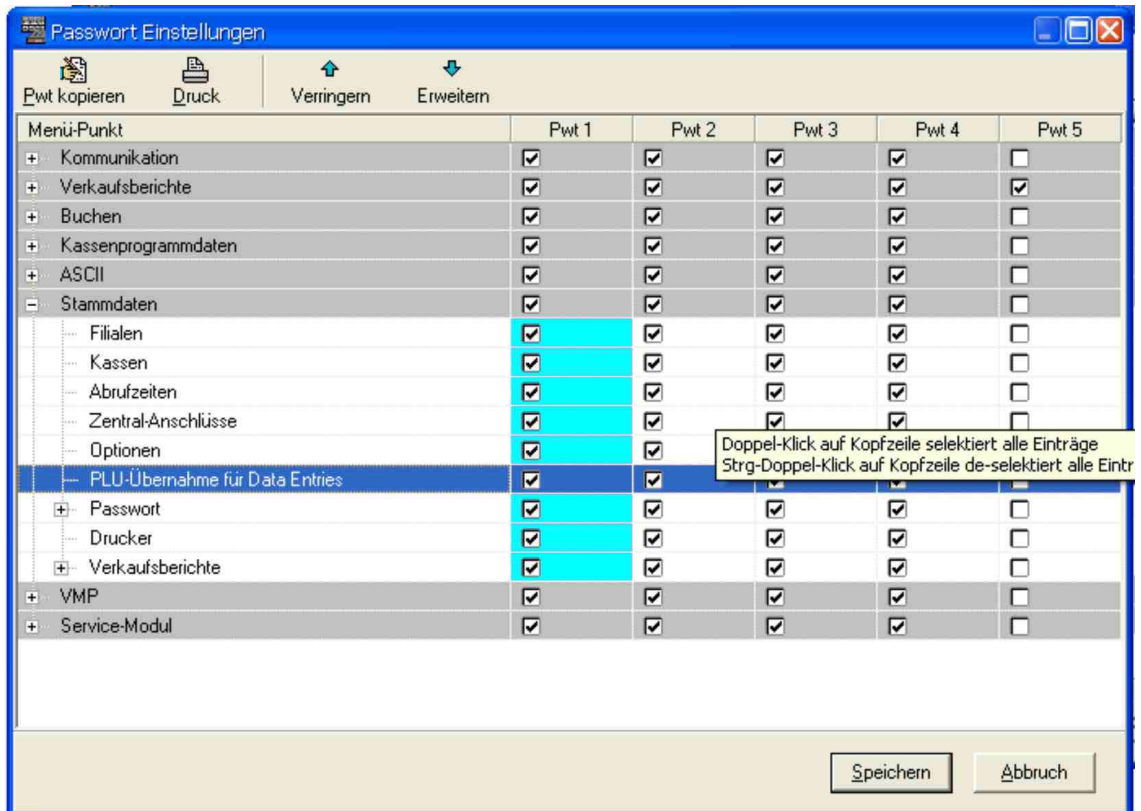


ABBILDUNG 4

Hier können jetzt für die einzelnen Passwort-Ebenen individuelle Berechtigungen vergeben werden.

Hier gilt es zu beachten, daß die erste Passwort-Ebene nicht editiert werden kann, da sie, wie weiter oben bereits erwähnt, einem Administrator-Zugang entspricht, dessen Rechte nicht einschränkt werden können.

## Händler-Zugang

Der Händler-Zugang ( zu erreichen unter Service-Modul > Händler-Zugang ), ermöglicht es dem Händler, ohne Verwendung seines Hardlocks und seiner Serien-Nummer, Einstellungen in KAKOM<sup>®</sup> vorzunehmen, die für einen Kunden nicht möglich / erlaubt sind.

So können z.B. SRV-Parameter geändert werden oder auch Funktionstasten auf die Tastatur gelegt werden.

Die Händler-Option ist zeitlich begrenzt, d.h. nach einer Stunde wird diese Option automatisch deaktiviert. Auch bleibt diese Option nach einem Neustart der KAKOM<sup>®</sup> für Windows – Oberfläche nicht erhalten.

**Lieber Fachhändler,  
bitte beachten Sie, daß der Händlerzugang eine Erleichterung  
Ihrer Arbeit darstellen soll und Ihr persönlicher Händler-  
Zugangscode nicht an den Kunden weitergegeben werden darf!**

Unter dem genannten Menü-Punkt gibt es je nach dem, ob es sich um eine Endkunden- oder eine Händler-Version handelt, unterschiedliche Ansichten :

- Endkunden-Version :

Hier muss der Händler seinen 18-stelligen Händler-Zugangscode eingeben. Daraufhin muss die Eingabe seiner eigenen Lizenz-Nummer erfolgen :

Jetzt ist für eine Stunde bzw. bis zum nächsten Start der KAKOM<sup>®</sup> für Windows-Oberfläche die Händler-Option aktiviert, so daß für diesen begrenzten Zeitraum Händler-Einstellungen möglich sind.

- Händler-Version :



The image shows a Windows-style dialog box titled "Händler-Zugang". It has a blue title bar with a close button in the top right corner. The main area is light beige and contains two text input fields. The first field is labeled "Ihre Lizenz-Nummer" and the second is labeled "Ihr Händler-Zugangscod". Both fields contain blacked-out text. Below these fields is a checked checkbox with the label "Kopiere Händler-Zugangscod in Zwischenablage". At the bottom center of the dialog is a button labeled "OK".

Hier erhält der Händler in seiner eigenen Händler-Version die Daten, um bei seinen Kunden eine zeitlich beschränkte Händler-Option freizuschalten.